

Stadtratsanfrage zur Veröffentlichung der Tagesordnungen (Heidrun Jänchen)

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist verständlich, dass einige Tagesordnungspunkte der Stadtrats- und Ausschusssitzungen – insbesondere wenn persönliche Daten eine Rolle spielen – nicht öffentlich behandelt werden. In der veröffentlichten Tagesordnung von Stadtrat und Ausschüssen tauchen diese Punkte als "gesperrte Information" auf. In aller Regel enthalten die Titel der Tagesordnungspunkte jedoch keinerlei schützenswerte Informationen; es gibt im Gegenteil so triviale Punkte wie "Protokollkontrolle nichtöffentlicher Teil". Selbst diese spärlichen Informationen werden jedoch nicht veröffentlicht. Durch die Veröffentlichung der Titel aller, auch der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte, könnten die Bürger erfahren, über welche Themen der Stadtrat und seine Organe tatsächlich beraten. Dies würde auch Nachfragen nach dem Informationsfreiheitsgesetz ermöglichen, wenn es sich um Themen von öffentlichem Interesse handelt.

Ich möchte Sie daher fragen:

Warum werden die Titel der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte von Stadtrats- und Ausschusssitzungen nicht veröffentlicht und könnte sich die Stadt vorstellen, diesen für die Öffentlichkeit unbefriedigenden Zustand der Intransparenz zu verbessern?